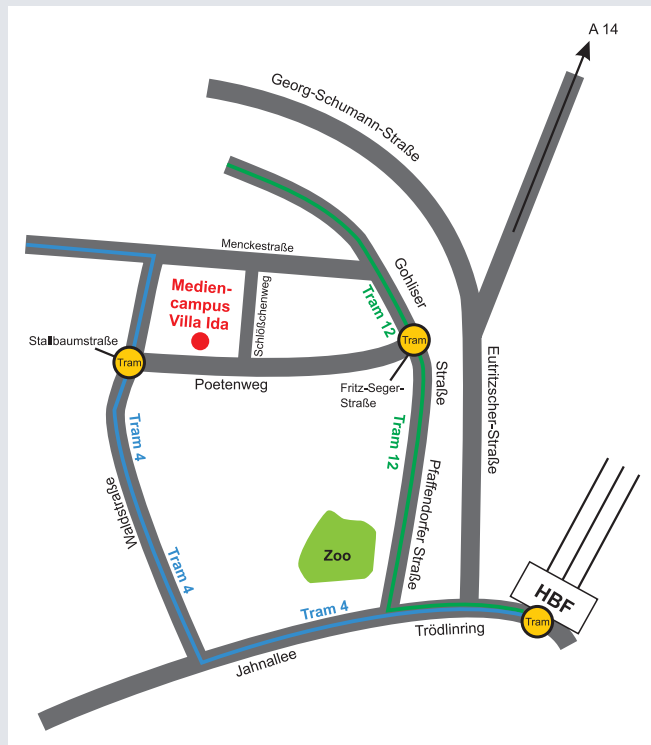


Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Anmeldung mit, an welchem Workshop Sie teilnehmen möchten. Wir werden versuchen, die Workshops entsprechend Ihrer Vormerkung zu planen.

Wir bitten Sie um **Anmeldung** per E-Mail oder Telefon bis zum **18.05.2022**:
testimony@medizin.uni-leipzig.de
0341 / 97 188 15

Veranstaltungsort und Anreise

Mediencampus Villa Ida
Poetenweg 28
04155 Leipzig



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Medizinische Fakultät

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



ERFAHRUNGEN IN DDR-KINDERHEIMEN BEWÄLTIGUNG UND AUFARBEITUNG

Abschlusstagung des
TESTIMONY-Forschungsverbundes

1. Juni 2022 – Leipzig



Sehr geehrte Damen und Herren,

seit 2019 widmet sich der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Forschungsverbund **TESTIMONY – Erfahrungen in DDR-Kinderheimen. Bewältigung und Aufarbeitung** der Erforschung verschiedener Aspekte von Erfahrungen in Kinderheimen und Jugendwerkhöfen der DDR.

Auf unserer Abschlusstagung am **01.06.2022 in Leipzig** möchten wir Ihnen die bisherigen Ergebnisse unserer Forschungsarbeit vorstellen und mit Ihnen darüber ins Gespräch kommen. Auf der Basis Ihrer Vorschläge und unserer bisherigen Arbeit wollen wir in Workshops offene Fragen diskutieren, Möglichkeiten zum Austausch schaffen und gemeinsame Empfehlungen ableiten.



Prof. Dr. Heide Glaesmer
(Verbundleiterin)

im Namen des TESTIMONY-Forschungsverbundes

Für die Workshops stehen folgende Themen zur Auswahl:

- (1) Individuelle Bewältigung und gesellschaftliche Aufarbeitung
- (2) Rehabilitierung nach DDR-Heimerfahrungen
- (3) Wo kann ich Akten aus der Heimzeit finden?
- (4) Schreiben über DDR-Heimerfahrungen
- (5) Ergebnisse der Fragebogenstudie zu DDR-Heimerfahrungen
- (6) Erkenntnisse zu sexualisierter Gewalt in Einrichtungen der DDR-Jugendhilfe

PROGRAMM

Ab 10:00 Uhr	Ankommen
11:00 – 11:30 Uhr	Eröffnung der Veranstaltung
11:30 – 12:15 Uhr	Menschen mit DDR-Heimerfahrungen erinnern sich Ergebnisse der Fragebogenstudie der Universität Leipzig Über DDR-Heimerfahrungen schreiben Einblicke in das Online-Schreibprogramm nach DDR-Heimerfahrungen der Medical School Berlin
12:15 – 13:15 Uhr	Mittagspause
13:15 – 14:00 Uhr	Bewältigung von (sexuellen) Gewalterfahrungen ehemaliger Heimkinder und die Bedeutung des Fonds ‚Heimerziehung in der DDR‘ Ergebnisse der lebensgeschichtlichen Befragung der Alice Salomon Hochschule DDR-Heimgeschichte(n) aus ärztlicher und psychologischer Perspektive Ergebnisse der medizinhistorischen Studie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
14:00 – 15:30 Uhr	Moderierte Workshops (parallel) <i>Bitte wählen Sie bei Ihrer Anmeldung aus den angebotenen Themen aus und geben Sie die entsprechende Nummer an (siehe linke Seite).</i>
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
16:00 – 16:45 Uhr	Abschluss der Veranstaltung mit musikalischem Ausklang
Bis 18:00 Uhr	Möglichkeit zu Gesprächen und Ausstellungsrundgang